

Objektyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **31/32 (1898)**

Heft 26

PDF erstellt am: **10.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Teil der vorhandenen Aufzüge wird durch solche von grösserer Geschwindigkeit und Tragkraft ersetzt werden. Die im ersten Stockwerk untergebrachten Restaurants und Konzerthallen werden beseitigt werden, weil sie die erste Plattform zu sehr belasteten und den freien Verkehr hemmten. Die sogenannte Zirkular-Galerie wird in ihrem ganzen Umkreis um 2 m verbreitert und das Publikum soll bis zum äussersten Ende der Plattform Zutritt haben. Der Turm erhält einen graublauen Anstrich und an Stelle der Gasbeleuchtung tritt elektrische Beleuchtung durch 10 000 Glühlampen.

**Die XXVII. Abgeordnetenversammlung des Verbandes deutscher Architekten- und Ingenieur-Vereine** findet am 3. September d. J. in Freiburg i. Br. statt. Die Tagesordnung verzeichnet u. a.: Berichte über die Ergebnisse der Verbandszeitschrift und den Stand von Verbandsarbeiten, die zur Beschlussfassung noch nicht weit genug vorbereitet sind, wie Normalien für Hausentwässerungs-Leitungen und deren Ausführung, Denkschrift betreffend die Stellung der höheren städtischen Baubeamten; Honorarnorm für Arbeiten des Architekten und Ingenieurs; Richtschnur für das Verfahren des Preisgerichtes bei Wettbewerben; das deutsche Bauernhaus (Berichterstatte Herr Baurat von der Hude). Wahl des Ortes für die Wanderversammlung 1900.

**Zum Kontrollingenieur für die elektrischen Bahnen** und die mit den Bahnen in Berührung kommenden Starkstromleitungen wählte der Bundesrat am 15. Juni Herrn *P. Veillard* von Landern, in Genf, s. Z. Adjunkt für den elektrischen Dienst beim Ingenieur der schweiz. Landesausstellung in Genf.

**Vergrößerung der Gipsfabrik in Läfelfingen.** Vom Hauenstein wird uns berichtet, dass die seit Jahresfrist in Läfelfingen bestehende Gipsfabrik nach Beendigung der Vergrößerungsarbeiten dem Betriebe übergeben wurde. Die Kraft für Betrieb und Beleuchtung liefert das Elektrizitätswerk Olten-Aarburg.

### Konkurrenzen.

**Post- und Telegraphen-Gebäude in Schaffhausen** (Bd. XXXI. S. 107). Das Preisgericht versammelte sich am Montag den 20. d. M. zur Prüfung der eingegangenen 49 Entwürfe. Folgende Preise wurden erteilt: II. Preis (2000 Fr.) *Kader & Müller* in Zürich, II. Preis (2000 Fr.) *W. Mund-Wehrli* in Basel, III. Preis (1000 Fr.) *Henri Juwet* in Genf.

### Nekrologie.

† **Otto Zimmermann**, Gasdirektor der Stadt St. Gallen, ist nach längerem Leiden am 13. Juni im Alter von 64 Jahren gestorben. Die städtische Verwaltung von St. Gallen hat mit dem Hinschied des durch

Arbeitskraft und Pflichttreue ausgezeichneten Mannes einen schweren Verlust erlitten. Der Verstorbene war Mitglied des Schweizerischen Ingenieur- und Architekten-Vereins.

### Litteratur.

**Handbuch der Materialkunde für den Maschinenbau.** Von *A. Martens*, Professor und Direktor der kgl. mech.-techn. Versuchsanstalt zu Berlin-Charlottenburg. Erster Teil. Materialprüfungswesen, Probiemaschinen und Messinstrumente. Mit 514 in den Text gedruckten Abbildungen und 20 Tafeln. Berlin 1898. Verlag von Julius Springer. Preis gebd. 40 M.

Mit dem Handbuch der Materialkunde beabsichtigt der Verfasser, einen Ratgeber für den Maschinenbauer zu schaffen in allen Fragen, die die Eigenschaften seiner Baustoffe und die Prüfung dieser Stoffe betreffen. Der soeben erschienene erste Band behandelt auf 515 Seiten gross 8° die allgemeinen Eigenschaften der Baustoffe und ganz besonders das im Maschinen- und Hochbau übliche Materialprüfungswesen. An die Beschreibung der gebräuchlichen Verfahren schliesst eine Besprechung der wichtigsten Formen von Probiemaschinen und Messinstrumenten an, in welcher vorwiegend auf die Konstruktionsgrundsätze, die Fehlerquellen, und die Prüfung von Maschinen und Instrumenten eingegangen wurde. In der reichen Ausstattung an Textfiguren und Tafeln sind die wichtigsten Maschinen und Instrumente aller Länder veranschaulicht. Auf den Inhalt des Werkes hoffen wir noch einlässlicher zurückzukommen.

Redaktion: A. WALDNER  
Flössergasse Nr. 1 (Selnau) Zürich.

### Vereinsnachrichten.

#### Gesellschaft ehemaliger Studierender

der eidgenössischen polytechnischen Schule in Zürich.

#### Stellenvermittlung.

*Gesucht* ein tüchtiger *Maschineningenieur* mit Praxis in einer Maschinenfabrik der Schweiz. (1146)

*On demande* pour le bureau de dessin d'un grand constructeur, *un ingénieur* ayant quelques années de pratique dans la construction des machines à vapeur. (1147)

*Gesucht* jüngere *Ingenieure* zur Projektierung einer Nebenbahn. (1148)

*Gesucht* ein jüngerer *Ingenieur* als Volontair in ein grösseres Gaswerk Deutschlands. (1149)

*Gesucht* ein jüngerer *Ingenieur* als Assistent des Abteilungsingenieurs einer im Bau begriffenen Eisenbahn in Holländisch Indien. (1150)

Auskunft erteilt

Der Sekretär: *H. Paur*, Ingenieur,  
Bahnhofstrasse-Münzplatz 4, Zürich.

## Submissions-Anzeiger.

Termin	Stelle	Ort	Gegenstand
27. Juni	O. Schröder, Architekt	Zürich I	Maurer-, Steinmetz-, Zimmer-, Schreiner-, Glaser-, Schlosser-, Gips- und Malerarbeiten zur Kirchenrenovation in Rheineck.
27. »	Stoll, Bauführer	Andermatt (Uri)	Kanalisationsarbeiten bei den Militärbauten in Andermatt.
28. »	Kübler, Friedensrichter	Frauenfeld (Thurgau)	Bau eines Stollens für die Wasserversorgung der Civilgemeinde Gundetswil bei Islikon.
29. »	Metzger, Architekt	Zürich V	Schreiner-, Glaser-, Schlosser-, Gips-, Maler- und Bodenbelagarbeiten für das neue Schulhaus Seebach.
29. »	Gemeinderatskanzlei	Klausstrasse 48	Kanalisation der Altenburgerstrasse in Brugg.
30. »	Kant. Hochbauamt	Brugg (Aargau)	Lieferung von Plättböden für die neuen Anbauten der Frauenklinik Zürich; Herstellung von eisernen Treppen in den Militärstallungen am Schanzengraben in Zürich.
30. »	Joh. Hürter	Zürich	Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmermanns-, Schreiner-, Schlosser-, Spengler-, Hafner- und Malerarbeiten zum Umbau eines Hauses mit Scheune in Laufenburg.
30. »	Gemeindeschreiberei	Obmannamt (3. Stock)	Liefen und Legen von Riemenböden, sowie Gips- und Malerarbeiten im Schulhaus Burgdorf.
1. Juli	Strassen- und Baudepartement	Laufenburg (Aargau)	Korrektionsarbeiten der Lauche in Märwil-Buch-Affeltrangen, sowie des Furtbaches in Unter-Bussnang-Amlikon, bestehend in Erdarbeiten, Wippenbau, Cementarbeiten, Brücken- und Dollenbau.
1. »	Albert Kunz, Präsident	Burgdorf (Bern)	Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker-, Glaser-, Schreiner-, Schlosser- und Hafnerarbeiten zum Schulhaus-Anbau in Mettlen-Güntisberg.
1. »	J. Schaffhauser	Mettlen-Güntisberg (Thurgau)	Bau eines neuen Schweinestalles bei der Käseerei Arnegg.
3. »	Kantonsbauamt	Arnegg (St. Gallen)	Schreiner-, Schlosser-, Gips-, Maler- und Parkettarbeiten für das neue Pfarrhaus in Unterseen.
4. »	Prof. Recordon	Bern	Spengler-, Schiefer- und Holzcementbedachungsarbeiten für das Gebäude des mechanisch-technischen Laboratoriums der eidg. Schulanstalten in Zürich.
5. »	Müller, Korp.-Präsid.	Zürich, Polytechnikum Zimmer Nr. 18 b Ringlikon (Zürich)	Korrektion und teilweise Neuanlage der Pläne einer etwa 500 m langen Strassenstrecke in den Korporationswäldungen Albsrieden und Ringlikon, ob dem Sonnenbühl nach der Station Uetliberg.
5. »	Jung & Bridler, Architekten	Winterthur	Grab-, Maurer-, Sandstein-(Rorschacher) und Granitarbeiten, ferner die Lieferung eines Granitsockels zum Neubau des Elementarschulhauses und der Turnhalle in Neuhausen.